Info & Tickets

Veranstaltungsort
Foyer im Opernhaus, Platz der alten Synagoge, Dortmund

Zeiten
Tageskasse: ab 10 Uhr | Einlass: 10:30 Uhr | Beginn: 11 Uhr | Ende 14 Uhr

Eintritt
Eintritt: Vorverkauf 23 Euro (inkl. VVK-Gebühren), Tageskasse 26 Euro
Ermässigter Eintritt (Schüler/Studenten/Freiwilligendienstleistende jeweils bis 26 Jahre, Inhaber Dortmund-Pass): Vorverkauf 12 Euro (inkl. VVK-Gebühren), Tageskasse 14 Euro | Kinder bis einschließlich 12 Jahre haben freien Eintritt.

Kartenvorverkauf
Kartenvorverkauf ist möglich bis 1 Werktag vor dem Veranstaltungstag.
Reservierungen sind nicht möglich.

Vorverkaufsstellen
domicil (Öffnungszeiten Gastronomie/Bar: Mo–Sa ab 18:30 Uhr)
Online-Ticketshop auf www.domicil-dortmund.de
DortmundTourismus | Ticketshop Corso-Passage
Alle Vorverkaufsstellen von AD Ticket / Reservix / CTS/Eventim
Aus techn. Gründen ist kein VVK an der Theaterkasse im Opernhaus möglich.

Hinweise
Im gesamten Opernhaus gilt absolutes Rauchverbot!
Kurzfristige Programmänderungen können nicht ausgeschlossen werden.

Veranstalter
domicil gGmbH, Hansastr. 7-11, 44137 Dortmund
V.i.S.d.P.: Waldo Riedl
Alle Angaben ohne Gewähr.

Gestaltung: www.gestaltend.de

Programm

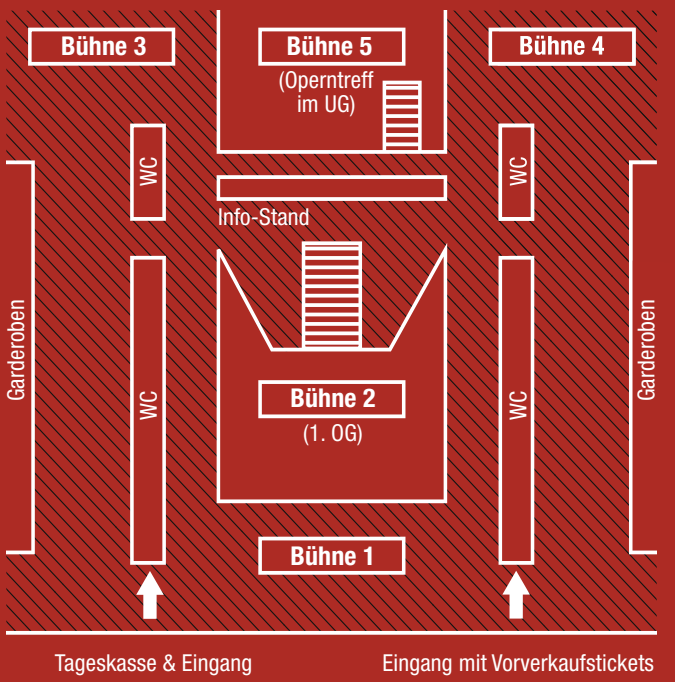
Bühne 1: Modern Jazz
11:15 – 12:15 Uhr PHILIPP STAEGE TRIO
12:45 – 13:45 Uhr PHK QUINTETT

Bühne 2: BigBand & Traditional Jazz
11:00 – 12:00 Uhr GBJA BIG BAND
12:30 – 13:30 Uhr PILSPICKER JAZZBAND

Bühne 3: Funk & Soul
11:30 – 12:30 Uhr YELLOW EXPRESS BAND
13:00 – 14:00 Uhr MICHAEL FINTHAMMER

Bühne 4: Weltmusik
11:15 – 12:15 Uhr THE SEPHARDICS
12:45 – 13:45 Uhr ANDREAS HEUSER & JAN BIERTHER QUARTETT

Bühne 5: Modern Sounds & Electronics
11:15 – 12:15 Uhr VIOLET QUARTET
12:45 – 13:45 Uhr ELECTROCHESTRA



Das domicil wird unterstützt von:
Kulturbüro
Stadt Dortmund Kulturbetriebe

domicil
jazz bühne bar

www.domicil-dortmund.de

Willkommen!

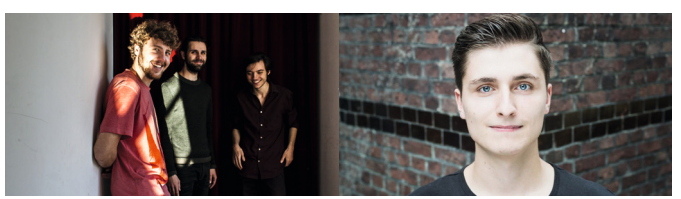
Es ist wieder Weihnachtsjazz! Zum 46. Mal lädt das domicil am 26.12.2017 ins Opernfoyer zu 10 Bands aus der Region auf 5 Bühnen, generationsübergreifend und familienfreundlich mit Musik von Modern Jazz bis Weltmusik, von Big Band bis Electro, von Traditional Jazz bis Funk & Soul.

Der Erlös der Matinee kommt abermals dem Konzertprogramm des gemeinnützigen und vom Kulturbüro Dortmund institutionell unterstützten domicils in der Hansastraße zu Gute, das als zentrales Forum für zeitgenössischen Jazz und Weltmusik mit rund 300 Veranstaltungen jährlich für das »kulturell herausragende Programm« soeben wieder mit dem Bundesmusikpreis »Applaus« ausgezeichnet wurde.

Herzlichen Dank allen ehrenamtlich Mitgliedern des Trägervereins, die durch ihr Engagement von der Planung bis zur Durchführung die Matinee erst möglich machen, dem Theater Dortmund für die Gastfreundschaft und Kooperation und natürlich allen beteiligten Musikerinnen und Musikern für ihre Bereitschaft mitzuwirken.

VIEL VERGNÜGEN!

Bühne 1: Modern Jazz



11:15 – 12:15 Uhr PHILIPP STAEGE TRIO

Das Trio »Eternauta« des Dortmunder Schlagzeugers und Komponisten Philipp Staege stellt mit Felix Römer (Piano) und Jan Dittmann (Kontrabass) sein aktuelles Programm »Die Verhegelung« vor. Zeitgenössischer Jazz mit dem »Geist der Freiheit« und vielen globalen wie lokalen Bezügen.

12:45 – 13:45 Uhr PHK QUINTETT

Energiegeladener Modern Jazz mit Eigenkompositionen und Standards verspricht das spielfreudige Quintett des jungen Dortmunder Pianisten Peter Köcke, einem der »Young Lions« der hiesigen Szene, mit Ferdinand Schwarz (Trompete), Julius van Rhee (Saxofon), Luca Müller (Kontrabass) und Jonas Grätzer (Drums).

Bühne 2: BigBand & Traditional Jazz

11:00 – 12:00 Uhr GBJA BIG BAND

Die Big Band der Glen-Buschmann-Jazzakademie (GBJA) unter der Leitung von Uwe Plath hatte bereits viele junge Talente in ihren Reihen, die Karriere gemacht haben, u.a. Pablo Held, Florian Mentzel, Niklas Walter. Typisch ist der Mix aus Jugendlichkeit und internationaler Erfahrung, so z.B. bei den Sängerinnen Dian Pratiwi und Lina Knörr (16). Mitreißender Big-Band-Jazz »made in Dortmund« – mit den Stars von morgen.

12:30 – 13:30 Uhr PILSPICKER JAZZBAND

Eine Institution des Dortmunder Jazzlebens: Reiner Oeding (Trompete), Pit Nierhoff (Klarinette, Saxofon), Jimmy Horschler (Posaune), Frank Ludwig (Gitarre & Banjo), Thomas Sand (Bass), Jürgen Bergman (Drums) und Niels Unbehagen (Piano) sind die legendären Pilspickers und die Garanten für bestens vergnügten Swing-Jazz, diesmal auf der großen Bühne im 2. OG.

Bühne 3: Funk & Soul

11:30 – 12:30 Uhr YELLOW EXPRESS BAND

Soul aus dem Ruhrgebiet! Das heftige Dutzend aus Bergkamen-Oberadern weiß mit Bläsern, Background und Bass und viel original 60ies-Soul gehörig einzuheizen. Auch am »frühen« Morgen! Es grooven: Udo Preising (g), Michael Schümann (p), Volker Eisen (b), Michael Schank (dr), Martina Sattler (perc), Rainer Bohde (bar sax), Daniel Wrede (tenor sax), Bernd Westhoff (tr), Nina Lengs (back voc), Kristin Eisen (back voc),Verena Heuser (back voc), Helene Pawlitzki (voc)

13:00 – 14:00 Uhr MICHAEL FINTHAMMER & THE GROOVE

Der in Herdecke lebende Sänger Michael Finthammer präsentiert seine Band »The Groove« mit Jonas Wilms (Schlagzeug), Jörn Brackelsberg (Bass) und Martin Lelgemann (Keyboards). Mit inspiriender Spielfreude wird es bei ihrem luftig groovenden Jazz-Funk sicher nicht nur beim Fußwippen bleiben.

Bühne 4: Weltmusik

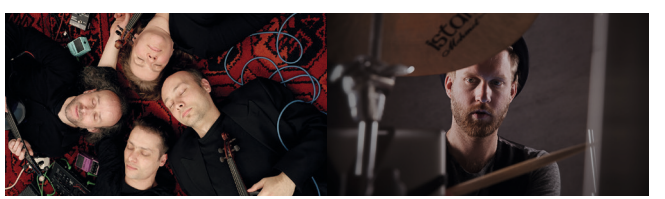
11:15 – 12:15 Uhr THE SEPHARDICS

Die Preisträger des Global-Music-Contests CREOLE NRW 2017 widmen sich dem traditionellen sephardischen Liedgut, das musikalisch eng verzahnt wird mit Elementen aus Jazz und Rock. Neben der Sängerin und Pianistin Manuela Weichenrieder spielen Ludger Schmidt (Cello), Patrick Hengst (Schlagzeug) und Martin Verborg (Violine/Saxofon).

12:45 – 13:45 Uhr ANDREAS HEUSER - JAN BIERTHER QUARTETT

Die Kompositionen des Dortmund-Essener Quartetts der Gitarristen Andreas Heuser und Jan Bierther speisen sich aus Weltmusik und Jazz. Neben den festen Bandmitgliedern Eric Richards (Bass) und Fethi Ak (Darbuka) bereichern die tamilischen Percussionisten Anushaant Nayinai Wijayan und Varnan Sureshkumar den Bandsound um vielfältige Klangfarben.

Bühne 5: Modern Sounds & Electronics



11:15 – 12:15 Uhr VIOLET QUARTET

Neo-Klassik, Improvisationen, World und Pop mit vier elektrischen Geigen als quadrophonisches Raumerlebnis im Sourround-Sound: Das Violet Quartet um die beiden Dortmunder Bettina Hagemann und Raimund Gitsels sprengt seit 2003 virtuos die normalen Genre- und Hörgrenzen und verwandelt Räume in faszinierende Klangräume.

12:45 – 13:45 Uhr ELECTROCHESTRA

Aus einem Mix aus elektronischen und akustischen Mitteln zaubert der Schlagzeuger und Elektroniker Marc Pawlowski mit seinem Projekt »ElectrOchestrA« live aktuelle Groove- und Lounge-Musik. Er arbeitet dabei mit Loops und Samples, Live-Schlagzeug und Videoprojektionen.